Ressort: Vermischtes

Behörde: Mindestens zehn Tote durch Hurrikan "Irma" auf Kuba

Havanna, 11.09.2017, 16:08 Uhr

GDN - Auf Kuba sind durch den Hurrikan "Irma" mindestens zehn Menschen ums Leben gekommen. Das teilte der kubanische Zivilschutz am Montag mit.

Die meisten Opfer habe es in der Hauptstadt Havanna gegeben. "Irma" war in der Nacht zum Samstag auf Kuba getroffen, bislang war allerdings nichts über Opfer bekannt geworden. Insgesamt starben durch den Hurrikan bisher mindestens 40 Menschen in den USA und der Karibik. Auf dem Weg durch den US-Bundesstaat Florida hat "Irma" sich inzwischen zu einem Tropensturm abgeschwächt, gilt aber weiter als gefährlich. Es wird erwartet, dass der Sturm Richtung Georgia weiterziehen und am Dienstag Alabama erreichen wird. In Florida richtete "Irma" unterdessen schwere Schäden an, es kam zu Überschwemmungen in zahlreichen Küstenstädten. Millionen Menschen sind ohne Strom.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-94488/behoerde-mindestens-zehn-tote-durch-hurrikan-irma-auf-kuba.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619